



Schnellinformation

zum AUSSCHUSS FÜR MOBILITÄT, TECHNIK UND UMWELT

am Donnerstag, 10.12.2020, 17:00 Uhr, Kulturzentrum, Großer Saal

ÖFFENTLICH

TOP 2

Informationen zur Elektromobilität, Umsetzung
Projekt LINOx-BW und Antrag der FDP 155/17
„Stromtankstellen“

Vorl.Nr. 402/20

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt die Informationen über die Bearbeitung des Themenfelds Elektromobilität zur Kenntnis. Die Verwaltung wird innerhalb der gemäß § 9 I Nr.3 der Hauptsatzung der Stadt Ludwigsburg geltenden Wertgrenzen ermächtigt, die weiteren Maßnahmen zur Umsetzung des Projektes LINOx-BW zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der Beschluss wird mit 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig gefasst.

TOP 2.1

Stromtankstellen
- Antrag der FDP-Stadträte vom 03.04.2017

Vorl.Nr. 155/17

Antrag:

Die Stadtverwaltung erarbeitet in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH ein Konzept zum Ausbau von Stromtankstellen in der Stadt.

Beratungsverlauf:

Mit Abstimmung und Behandlung der Vorlage 402/20 (s. TOP 2) ist der Antrag der FDP-Fraktion erledigt.

Beschlussempfehlung:

1. Zur schnellen und effektiven Senkung der Stickstoffimmissionen (NO_x) an der Schlossstraße werden Filtersäulen in notwendiger Stückzahl beschafft und installiert.
2. Für die Beschaffung der Filtersäulen werden Mittel in Höhe von 900.000 EUR bereitgestellt. Für die laufenden Unterhaltskosten, Wartung und Strom werden 450.000 EUR eingestellt. Als Förderbetrag vom Land werden zur Finanzierung dieser Maßnahme investiv und konsumtiv in der Summe 1.250.000 EUR eingeplant.
3. Der zu finanzierende Eigenanteil von maximal 100.000 EUR wird aus dem Fonds Nachhaltige Mobilität bereitgestellt. Unabhängig von der Anzahl der zu beschaffenden Säulen und der daraus resultierenden Folgekosten ist der städtische Eigenanteil auf diesen Höchstbetrag gedeckelt.
4. Die Umsetzung der Maßnahme und die Vergabe der Lieferung und Wartung (2 Jahre) der Filtersäulen an die Firma MANN+HUMMEL aus Ludwigsburg wird genehmigt.
5. Die außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 900.000 EUR für die Lieferung und Montage der 15 Luftfiltersäulen wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der Empfehlungsbeschluss wird mit 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig gefasst.

Die Beschlussfassung erfolgt als Empfehlung an den Gemeinderat.

Beschlussempfehlung:

1. Die Parkgebührensatzung der Stadt Ludwigsburg (in der Fassung vom 12.12.2019) wird entsprechend der als Anlage 1 beigefügten Parkgebührensatzung (Fassung 16.12.2020) geändert.
2. Abelstraße und Landhausstraße werden neu in die Parkraumbewirtschaftung aufgenommen. Der Gemeinderat ermächtigt die Verwaltung zur Umsetzung der notwendigen Maßnahmen zur Einführung des Parkraummanagements in diesem Bereich.
3. Die Bewirtschaftungszeit wird in der Parkgebührenzone 1 mit Ausnahme von Feiertagen von Montag bis Samstag auf 20 Uhr verlängert.

Abstimmungsergebnis:

Die Abstimmung erfolgt offen und getrennt.

Der Empfehlungsbeschluss zu Beschlussziffer 1 und 2 wird mit 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen einstimmig gefasst.

Der Empfehlungsbeschluss zu Beschlussziffer 3 wird mit 3 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen mehrheitlich abgelehnt.

Nicht anwesend: Stadtrat Juranek

Die Beschlussfassung erfolgt als Empfehlung an den Gemeinderat.

Beratungsverlauf:

Es erfolgt ein Bericht durch Herrn **Knobloch** (Fachbereich Nachhaltige Mobilität), Herrn **Mayer** (Fachbereich Sicherheit und Ordnung) und Herrn **Schindler** (Fachbereich Bürgerdienste).

Auf Antrag von Stadtrat **Klotz** wird die Beschlussfassung zu Ziffer 3 getrennt durchgeführt.

Abweichender Beschluss:

Mit dem Tierschutzverein Ludwigsburg e.V. wird ab dem 01.01.2021 ein neuer Vertrag über die Zuführung, Verwahrung und Pflege von Fund- und Verwahrtieren (siehe Anlage 1) abgeschlossen. Der Vertrag hat eine Laufzeit bis einschließlich ~~31.12.2025~~ **31.12.2023**.

Die Stadt zahlt dem Tierschutzverein zur Deckung seiner notwendigen Aufwendungen für die Abholung, Verwahrung, Pflege und tierärztliche Versorgung der aufgenommenen Fund- und Verwahrtiere ab dem 01.01.2021 eine jährliche Pauschale von 0,65 EUR je Einwohner zuzüglich der zum Zeitpunkt geltenden gesetzlichen Umsatzsteuer.

Die zu zahlende Pauschale von 0,65 EUR je Einwohner wird ab dem 01.01.2022 jährlich um 0,01 EUR zuzüglich der zum Zeitpunkt geltenden gesetzlichen Umsatzsteuer je Einwohner erhöht.

Die Einwohnerzahl wird zum Stand 30.06. des Vorjahres als Berechnungsbasis des Entgelts zu Grunde gelegt (vgl. § 143 GemO). Das Entgelt ist spätestens zum 01. März des jeweiligen Jahres zu leisten.

Abstimmungsergebnis:

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der abweichende Beschluss wird mit 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig gefasst.

Nicht anwesend: Stadtrat Juranek

Beratungsverlauf:

Es erfolgt ein Bericht durch Herrn **Bächtle** (Tierschutzverein Ludwigsburg e.V.).

Stadtrat **Rothacker** stellt im Beratungsverlauf den Antrag, den Vertrag zunächst bis zum 31.12.2023 gelten zu lassen, um dann in Anschlussverhandlungen einzutreten.

Dieser geänderte Beschlussvorschlag wird von BM **Ilk** mit Einverständnis des Gremiums zur Abstimmung gestellt.